

15. Lektion (урок пятна́дцать)

Einleitung

Fünfzehn: пятна́дцать [pít -nats'út']

Fünfzehnter: пятна́дцатый [pít-nats'útij]

Heute wollen wir uns ein wenig mit der russischen **Frühgeschichte** befassen, genauer mit der Zeit von 862 n.Chr. bis etwa 1600. Im Jahre 862 riefen die Slaven die Schweden zu Hilfe, damit sie ihnen beim Schutz ihres Handels beistanden. **Fürst Rjurik** wurde der Gründer der ersten russischen Dynastie der Rurikiden (Rurikowitschi), die die Rus acht Jahrhunderte lang lenkte, bis 1598.

Die **Lektüre** über *Die Erziehung schwedischer Kinder* von Graf L. Tolstoi-Sohn hat der Sache nach wohl nur noch historische Bedeutung, aber er macht uns mit einem sehr nützlichen Vokabular bekannt. Mit Hilfe der beigefügten wörtlichen Übersetzung können Sie die Bedeutung der einzelnen Vokabeln sofort ablesen.

Im **Anhang** lesen wir Episoden aus dem Leben der **Fürstin Olga**.

Die Rus

В начале нашей эры на востоке Европы, на большой территории между Балтикой и Чёрным морем, от Карпат до берегов Волги жили славянские племена.

Am Anfang unserer Ära im Osten Europas auf dem großen Territorium zwischen Baltikum und dem Schwarzen Meer, von den Karpaten bis zu den Ufern der Wolga lebten slawische Stämme.

э́ра *Ära, Zeitalter*; ме́жду (+ Instr.) *zwischen*;
бе́рег, -а, Pl. берега́, -о́в m, *Ufer, Küste, Strand*
славя́нское плéмя (Pl. племена́) *slawischer Stamm*
славя́нин, -а m, *Slawe*; Pl. славя́не *die Slawen*
востóчные славя́не *die Ostslawen*

Они занимались земледелием и скотоводством.
Sie beschäftigten sich mit Landwirtschaft und Viehzucht.

земледéлие, -я n, *Ackerbau, Landwirtschaft*
скотовóдство, -а n, *Viehzucht*

От этих восточно-славянских племён берут своё начало современные русский, украинский и белорусский народы.

Von diesen ostslawischen Stämmen nehmen ihren Anfang die modernen russischen, ukrainischen und weißrussischen Völker.

восточно-славянский *ostslawisch*

В конце 8 века у восточных славян сформировались племенные союзы.

Am Ende des 8. Jahrhunderts formierten sich bei den östlichen Slawen Stammesverbände.

Во главе каждого союза стоял князь, его власть передавалась от отца к сыну.

An der Spitze jedes Verbandes stand der Fürst, seine Macht wurde vom Vater auf den Sohn vererbt.

Князья создавали вооружённые отряды, строили укреплённые города, в центре каждого крупного города строилась крепость – кремль.

Die Fürsten schufen Kriegsgefolge, bauten befestigte Städte, im Zentrum jeder wichtigen (oder: großen) Stadt wurde eine Festung, der Kreml, gebaut.

К началу 9 века здесь появилось много городов.

Am Anfang des 9. Jahrhunderts sind hier viele Städte erschienen.

Поэтому этот край называли Гардарика, что значит Страна городов.

Deshalb nannte man dieses Gebiet Gardarika, was Land der Städte bedeutet.

Между племенными союзами восточных славян часто возникали вооружённые конфликты.

Zwischen den Stammesverbänden der östlichen Slawen entstanden häufig kriegerische Konflikte.

Как сообщается в первых русских летописях, правитель города Новгорода

Гостомысль посоветовал народу пригласить князя из соседней Скандинавии, из земли викингов.

Wie in den ersten russischen Chroniken mitgeteilt wird, hat der Herrscher der Stadt Nowgorod, Gostomisl (~859) dem Volk empfohlen, den Fürsten aus dem benachbarten Skandinavien einzuladen, aus dem Land der Wikinger.

Он хотел, чтобы этот князь стоял во главе единого восточно-славянского государства.

Er wollte, dass dieser Fürst an der Spitze eines einheitlichen ostslawischen Staates stehe.

И вот, в ответ на приглашение со своей семьёй и дружиной прибыл князь Рюрик.

Und da, als Antwort auf die Einladung ist mit seiner Familie und dem Kriegsgefolge Fürst Rjurik (~830 - ~879) angekommen.

Так во второй половине 9 века возникло первое восточно-славянское государство, получившее название Киевская Русь.

So ist in der zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts der erste ostslawische Staat entstanden, der die Bezeichnung Kiewer Rus (oder Rus') erhielt.

Своей столицей князья сделали город Киев, построенный на высоком берегу Днепера.

Zu ihrer Hauptstadt haben die Fürsten die Stadt Kiew gemacht, gebaut auf dem hohen Ufer des Dnjeper.

Это название город получил от имени князя Кий.

Die Stadt hat diese Bezeichnung nach dem Namen des Fürsten Kyj erhalten.

А слово Русь, по мнению многих учёных, произошло от названия небольшой

реки Рось.

Und das Wort Rus stammt, nach Meinung vieler Gelehrter, von dem Namen des kleinen Flusses Ros. (Andere glauben, dass es abgeleitet ist von der Haarfarbe der Schweden; die Slawen nannten die Schweden "ruotsi" die Rotblonden.)

Князь Рюрик стал основателем первой русской династии Рюриковичей, которая правила Русью восемь столетий, до 1598 года.

Fürst Rjurik wurde der Gründer der ersten russischen Dynastie der Rurikiden (Rurikowitschi), die die Rus acht Jahrhunderte lang lenkte, bis 1598.

На смену Рюриковичам пришла династия Романовых царствовавшая до февраля 1917 года.

Die Rurikowitschi wurden abgelöst von der Dynastie der Romanows, die bis zum Februar 1917 herrschte. (Wörtlich: Zum Wechsel für die R. kam die D. der R., die ...)

Первые князья Киевской Руси носили скандинавские имена: Олег, Игорь, Ольга. А скоро уже появились русские имена.

Die ersten Fürsten der Kiewer Rus trugen skandinavische Namen: Oleg, Igor, Olga. Aber schon bald erschienen russische Namen.

Так, например, сына Игоря и Ольги звали Святослав.

So hieß, z.B., der Sohn Igors und Olgas Swatoslaw. (Vgl. Anhang)

Князь Святослав был известен своими военными походами против великой Византии во второй половине 10 века.

Fürst Swatoslaw war bekannt durch seine Kriegszüge gegen das große Byzanz in der zweiten Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Киевская Русь была единым государством, хотя и состояла из отдельных княжеств.

Kiewrus war ein einheitlicher Staat, obwohl er aus abgesonderten Fürstentümern bestand.

Каждый князь из большой семьи Рюриковичей был обязан выполнять приказы великого князя, который управлял государством из Киева.

Jeder Fürst aus der großen Familie der Rurikiden war verpflichtet, die Befehle des großen Fürsten zu erfüllen, der den Staat von Kiew aus regierte.

Die Geschichte der Fürstin Olga steht im **Anhang** – nicht übersehen!

Grammatik

In der letzten Grammatikstunde sprachen wir so einiges über das **Бы** in **Bedingungssätzen**. Nun hat sich Viktor Dragunskij (1913-1972, Kinderbuchautor) eine irrealer Geschichte ausgedacht, der er den Titel *"..Бы Wenn"* gegeben hat. Für uns wird die Lektüre eine willkommene Wiederholung der *Bedingungssätze* sein. *Wünsche* werden dabei mit *чтобы* eingeleitet, 12/18. Vgl. später in der Grammatik unter *Wunschsätze*, GruGra S.134

Одн раз я сидёл, сидёл и ни с тогó ни с сегó вдруг такóе надумал, что дáже сам удивился. Vgl. S.6

Einmal saß ich da, saß so da und -mir nichts dir nichts- dachte ich mir auf einmal so etwas aus, dass sogar ich selbst darüber erstaunte.

Я надумал, что вот как хорошó **было бы**, **если бы** всё вокрúг на свéте было

устро́ено наобо́рот.

Ich dachte mir aus, wie schön es doch wäre, wenn alles auf der Welt umgekehrt eingerichtet wäre.

Ну вот, наприме́р, **что́бы** де́ти бы́ли во свех дела́х гла́вные, и взро́слые должны́ бы́ли бы их во все́м, во все́м слу́шаться.

Nun, zum Beispiel, dass Kinder in allen Dingen die Hauptsache wären und dass Erwachsene ihnen in allem, aber auch in allem gehorchen müssten.

В о́бщем, что́бы взро́слые бы́ли как де́ти, а де́ти как взро́слые.

Überhaupt, dass Erwachsene wie Kinder wären und Kinder wie Erwachsene.

Вот э́то бы́ло бы замеча́тельно, о́чень бы́ло бы интере́сно.

Also das wäre großartig, es wäre sehr interessant.

Во-пе́рвых, я предста́вил себе́, как бы ма́ме <понра́вилась> та́кая исто́рия, что я хожу́ и кома́нду ёю как хочю́, да и па́пе небо́сь то́же бы <понра́вилась>, а о ба́бушке и говори́ть не́чего. Что и говори́ть, я все́ бы им припо́мнил!

Als erstes stellte ich mir vor, wie Mama eine derartige Geschichte <gefallen> würde, wenn ich herumgehen und sie kommandieren würde, so wie ich wollte; ja, auch Papa würde das sicherlich auch <gefallen>, und von Oma gar nicht zu reden.

Natürlich würde ich mir alles von ihnen merken.

Наприме́р, вот ма́ма сидела́ бы за обе́дом, а я бы ей сказа́л: "Ты поче́му э́то завела́ мо́ду без хле́ба есть? Вот ещё но́вости!

Zum Beispiel, wenn Mama beim Mittagessen saße, würde ich zu ihr sagen: "Was führst du für eine neue Mode ein, ohne Brot zu essen! Sonst noch was Neues?"

Ты погляди́ на себя́ в зе́ркало, на ко́го ты похо́жа? Вы́литый Ко́щей! Ешь сейча́с же, тебе́ говори́т!

Schau dich im Spiegel an, wem siehst du ähnlich? Ganz der Koschej! Iss jetzt sofort, lass es dir sagen!

И она́ бы ста́ла есть, опу́стив го́лову, а я бы то́лько подава́л кома́нду:

-Бы́стрее! Не держи́ за щеко́й! О́пять задума́лась! Все́ реша́ешь мировы́е пробле́мы? Жу́й как сле́дует! не раска́чивайся на сту́ле!

Un sie würde anfangen zu essen, mit gesenktem Kopf, aber ich würde sie nur herumkommandieren: -Schneller! Halts nicht in der Backe zurück! Schon wieder bist du in Gedanken! Löst du immerfort die Weltprobleme? Kau wie es sich gehört! Und rutsch nicht auf dem Stuhl herum.

Wir wollen die Geschichte hier unterbrechen, sie hat uns schon genügend grammatisches Material geliefert. Den Rest können Sie lesen in "Erste russische Lesestücke", dtv ISBN 3-423-09277-7

Erklärungen:

ни с то́го ни с сегó *mir nichts, dir nichts, ohne besonderen Grund*

удивля́ть/удиви́ть *in Erstaunen versetzen*; вокру́г Adv. *ringsum*, 8/8

наобо́рот Adv. *verkehrt, umgekehrt* (де́лать все́ ~ *alles verkehrt machen*)

гла́вный *Haupt*-; взро́слый, -ая, -ое *erwachsen* (alle Konsonanten aussprechen!)

ходи́ть unbestimmt zu иди́ти *gehen* (хожу́, хо́дишь, хо́дит ...)

небо́сь (oder небо́йсь) *wohl, sicher*; припо́мнить *sich erinnern, sich besinnen auf*, S.6

завести́ v, *hin(ein)führen* (вести́ *führen*: веду́, веде́шь, веде́т, ..., ве́л, ве́ла, ...)

погляде́ть *blicken, sehen*; вы́лить *gießen* (aus Metall), вы́литый о́тец *ganz der Vater*

Кощёй, -я in der russ. Sage *hagerer, reicher alter Mann*
опустив Verbaladverb, *gebeugt* zu опустить v, *senken, neigen* (~ голову, глаза *den Kopf, die Augen senken*); подавать/подать *geben, reichen, zuspieren ...*
мировой, -ая, ое *Welt-* (-ая война *Weltkrieg*)
раскачиваться/раскачаться *in Schwung kommen, herumrutschen, ..*

Wünsche

Schon in der 7. Lektion (S.12) sprachen wir von **Wünschen**. Wenn Sie nach Paris fahren möchten, so können Sie sagen: я бы поехал(а) в Париж *ich würde gerne nach Paris fahren*. Aber man kann einen Wunsch auch ohne das Wörtchen бы ausdrücken: я хочу поехать в Париж *ich will nach Paris fahren*. Aber das klingt recht hart und ist daher nicht empfehlenswert (вы бы этого не сказали *Sie sollten das nicht sagen*). Verwenden Sie ruhig хотеть, aber machen Sie dieses Verb mit быт weich, lassen Sie es milder klingen: я хотела поехать в Париж. Vergessen Sie aber nicht, dass das Verb bei бы immer in der Vergangenheit (Präteritum) stehen muss, denn es handelt sich ja um den **Konjunktiv** (zur Bildung des Konjunktivs setzt man die Partikel бы zum Präteritum! я хотел бы *ich möchte*).

Sie können sie Sache mit Paris auch unpersönlich ausdrücken, indem Sie хорошо *gut* einsetzen: хорошо (было) бы поехать в Париж *es wäre gut, nach Paris zu fahren*. было ist Präteritum n. Sg. von быть und kann weggelassen werden. (Erinnern Sie sich? был, была, было, были).

Ein Wunsch kann sich eigentlich nur auf die Zukunft beziehen. Wenn es sich aber um eine verpasste Gelegenheit handelt, dann ist es eben etwas Vergangenes, Schnee von Gestern.

Imperativ

Vorhin kamen einige Imperative vor: поглядй!, ешь!, жуй! не раскачивайся на стуле! , was uns veranlassen sollte, nochmals die Seiten 12 und 13 der 6. Lektion nachzuschlagen, denn dort sprachen wir vom **Imperativ**. In не раскачивайся! wird ein verneinter imperfektiven Imperativ benutzt, um eine Handlung zu verbieten. Vgl. auch: не закрывайте (uv) окно! *schließt nicht das Fenster!* Will man eine einzelne Handlung befehlen, so benutzt man einen perfektiven Imperativ: закройте (v) окно! *schließt das Fenster!* обнимй (v) меня! *umarme mich!*

Der Imperativ der dritten Person wird ganz einfach mit пусть *mag, lass* gebildet, das man an den Anfang des Satzes stellt: пусть ребёнок ушибся *mag das Kind sich verletzt haben*, пусть она отдыхает *mag sie ruhen* usw.

Ebenso einfach kann man den Imperativ der ersten Person mit давай *lass* (давайте *lasst*) bilden: давай поедём в Париж *lass uns nach Paris fahren* (let's go to Paris).

Manchmal wird der **Infinitiv** als Imperativ benutzt, aber immer nur als ein besonders heftiger Befehl: встать! *steh auf!*, молчать! *schweig!*

Dativ

Viele Verben, die im Deutschen den Akkusativ regieren, verlangen im Russischen den **Dativ**. Das russische Verb regiert oft direkt einen bestimmten Kasus eines Substantivs (oder Pronomens), wo das deutsche Verb eine Präposition (Verhältniswort) fordert. "Ich wundere mich *über* dich" heißt auf Russisch: удивляюсь тебе. In diesem Fall benötigt das russische Verb also keine Präposition. (In GruGra S.127-132 finden Sie eine nützliche Zusammenstellung der russischen Präpositionen.) In unserem Beispiel regiert das Verb *sich wundern* vermittelt der Präposition *über* den Akkusativ des nachfolgenden Pronomens *du*. Das russische Verb удивляться/удивиться *bestaunen* regiert abweichend vom Deutschen den Dativ (тебе). Ich führe gleich einige weitere Verben auf, die den **Dativ** verlangen.

клáняться/поклонíться *beneiden*

я ему́ не зави́дую *ich beneide ihn nicht*

мстить/от(о)мсти́т (sich) *rächen (an)*

он мстит своему́ врагу́ *er rächt sich an seinem Feind*

мешáть/помешáть *hindern, stören*

он всегда́ мешáет бра́ту *er stört den Bruden immer*

надоеда́ть/надо́есть *langweilen*

бою́сь надо́есть вам *ich fürchte, Sie zu langweilen*

припомина́ть/припо́мнить *erinnern (an)*

я ему́ припо́мнил э́то *ich habe ihn daran erinnert*

учи́ться/научи́ться *lernen*

э́тому научи́ться надо́, э́тому я научи́лся у отца́ *das muss man lernen, ich habe das vom Vater gelernt*

Wissen Sie noch?

a. Wie werden *mein, dein, sein, ihr, unser, euer* im Russischen gebraucht?

Antwort:

Wenn diese besitzanzeigende Fürwörter (Possessivpronomen) sich auf das Subjekt desselben Satzes beziehen (wenn man also "eigen(e,s)" ergänzen kann), so **können** sie im Russischen durch die entsprechenden Kasus von свой (сво́я, своё) wiedergegeben werden. Ist das aber nicht der Fall, so sind nur die entsprechenden Formen von

мой (мо́я, моё) *mein*

твой (тво́я, твоё) *dein*

наш (на́ша, на́ше) *unser*

ваш (ва́ша, ва́ше) *euer*

richtig, und man übersetzt alle Formen von *sein* im Singular stets durch егó, im Plural durch их, von *ihre* im Singular durch её und im Plural ebenfalls durch их.

b. Wie werden *wer? was?* im Russischen gebraucht?

Antwort:

Die Interrogativpronomen **кто** *wer?* und **что** *was?* (vgl. 3/8) unterscheiden *nicht* nach Maskulinum, Neutrum, Femininum, auch der Singular und Plural wird nicht unterschieden. Das Pronomen **чей** *wessen?* unterscheidet diese Fälle (m, n, f, Sg., Pl.) jedoch: чей (чьё, чья; чьи) GruGra S. 114/116 und 4. Lektion, S.7-9, 11. Lekt, S.5-6

Beispiele:

Womit arbeitet der Zimmermann? Чем работает плотник? (Топором *mit dem Beil*)
Wer macht Möbel? Кто делает мебель? (Столяр *Schreiner*)

Was war Peter der Große? Чем был Пётр Великий? (Zu den Formen des Verbs **быть** *sein* gehört der Instrumental, daher **чем**.)

Необычайным явлением своего века.

(Eine ungewöhnliche Erscheinung seines (eigenen) Jahrhunderts.)

необычайный, -ая, -ое *ungewöhnlich, erstaunlich*

явление, -я [j'ɪw'l'en'ij^ə] n, *Erscheinung*; век, -а m, *Jahrhundert*

(*Schon als Knabe suchte er durch Fragen alles zu erforschen. Ещё мальчиком он всё спрашивал.*)

Übungen zur Grammatik

1. Если бы хоть пять дней было, это уже было хорошо.
2. Решаешь ли ты всё время всемирные проблемы?
3. Schon als Knabe suchte Lomonossow (1711-1765) mit heißer Wissbegierde alles durch Fragen zu erforschen.
(горячий, -ая, -ее *heiß*; любознательность, -и f, *Wissbegierde*)
4. Bilden Sie von беречь (Stamm: берег-) uv, *schonen, bewahren* den folgenden Satz auf Russisch:
Nein, schone dich, Lisa, schone dich für deinen Freund! Ich will nicht, dass du weinst, wenn ich fort bin. (Aus *Die arme Lisa* von Nikolaj Karamsin, 1766-1826)
5. Помни, помни свою Лизу, которая любит тебя более нежели (als) самое себя! (нежели ist Buchsprache statt *чем*; *самое am meisten*)
6. Erzähle (sage) ihm bloß (только) nicht, was ich gesagt habe. Er wird mich umbringen (убить, убью, убьёшь, ...)
7. Grüßen (поклониться + Dat.) Sie ihn von mir!
8. Womit beginnen wir?
9. Woraus ist dieses Gefäß (сосуд) gemacht? – Es ist aus Kunststoff (пластмасса)
10. Вот если б Маланья Петровна приехала, уж тут (wirklich dann) было бы проказ-то (allerhand los sein, проказа *Streich*); aus "Oblomows Traum".

Lösungen:

1. Wenn es auch nur für fünf Tage wäre, das wäre schon gut.
2. Löst du immerfort Weltprobleme?

3. Ещё мальчиком Ломоносов с горячей любознательностью всё выпрашивал.
Die **Deklination** von горячий, -ая, -ее *heiß* lautet:
горячий, горячего, горячему, N/G, горячим, горячем
горячая, горячей, горячей, горячую, горячей, горячей
горячее, горячего, горячему, N, горячим, горячем
Pl.: горячие, горячих, горячим, горячие, горячими, горячих
4. Нет, береги себя, Лиза, береги для друга твоего. Я не хочу, чтобы ты без меня плакала (oder: если я исчезаю; исчезать *verschwinden*)
5. Danke, denke an deine arme Lisa, die dich mehr liebt als sich selbst!
6. Только ты ему не говори, что я сказал. Он меня убьёт.
7. Поклонитесь ему от меня!
8. С чего мы начинаем?
9. Из какого материала сделан этот сосуд? - Он из пластмассы.
10. Wenn Malanja Petrowna kommen würde, dann wäre wirklich allerhand los!

Lektüre

Воспитание шведских детей. *Die Erziehung schwedischer Kinder.*
(Mit wörtlicher Übersetzung)

Von Граф Л. Толстой-сын (Graf L. Tolstoi-Sohn.)
Sohn des berühmten Лев Николаевич Толстой (1828-1910)

В домашнем воспитании шведских детей замечается старание развивать их возможно естественнее и полнее.
In der häuslichen Erziehung der schwedischen Kinder wird bemerkt das Bemühen zu entwickeln sie möglich natürlicher und vollständiger.
Воздуха как можно больше с первых же дней жизни, сна и пищи вдоволь, и ребёнок получает всё, что ему нужно в его раннем детстве.
Luft wie möglich mehr von den ersten schon Tage des Lebens, Schlafes und Nahrung vollauf, und das Kind erhält alles, was ihm nötig in seiner frühen Kindheit.
Затем, с годами начинается забота о том, чтобы не изнежить, не избаловать детей. С первых же лет ребёнок должен слушаться.
Darauf, mit den Jahren beginnt die Sorge um das, um nicht zu verzärteln, nicht zu verziehen die Kinder. Von den ersten schon Sommern das Kind muss gehorchen.
Этим приучается он к тому, чтобы знать и помнить всегда, что есть другая воля помимо его воли, более зрелая и разумная.
Durch dieses wird angehalten er zu dem, um zu wissen und zu erinnern immer, dass es gibt ein anderer Wille außer seinem Willen, mehr reifer und verständiger.
Пусть ребёнок плачет, но он не получит того, чего ему захотелось, потому что не время, потому что это не разумно и не полезно ему.
Mag das Kind weint, aber er nicht wird erhalten das, wessen ihm Lust geworden ist, deshalb dass (es) nicht ist Zeit, deshalb, dass dieses nicht vernünftig ist und nicht nützlich ist ihm.

Пусть ребёнок ушибся, не "стол гадкий виновать", как говорят у нас, а виноват сам ребёнок, что не видел стола.
Mag das Kind hat sich verletzt, nicht "der Tisch garstige ist schuld", wie man spricht bei uns, sondern schuld ist selbst das Kind, dass (es) nicht sah des Tisches.
Пусть дождь и холод, но ребёнок должен идти гулять, потому что он ещё не был сегодня на воздухе, и так далее. (и т. д.)
Mag Regen und Kälte sein, aber das Kind muss gehen spazieren, deshalb dass er noch nicht war heute auf (!) der Luft, und so weiter. (u.s.w.)
Постепенно детям дают всё больше и больше свободы и приучают их к самостоятельности: к самостоятельному занятию, к самостоятельным решениям и мнениям.
Allmählich den Kindern man gibt immer mehr und mehr Freiheit und gewöhnt sie zur Selbständigkeit: zur selbständigen Beschäftigung, zu selbständigen Entschlüssen und Meinungen.
Но при свободе, какую дают детям, они в то же время тесно и неразрывно связаны с матерями интересами, внутренними узами, которые не порываются иногда во всю жизнь.
Aber bei der Freiheit, die man gibt den Kindern, sie zu derselben Zeit eng und unauflösbar verbunden sind mit den Müttern durch Interessen, innere Bande, die nicht zerrissen werden bisweilen im ganzen Leben.
Дети могут бегать и играть с другими мальчиками; если живут в деревне или на море, дети могут одни пойти куда-нибудь, и так далее, но ничего утаить от матерей они никогда не могут, - никогда не должны скрывать от них то, что видели, слышали и сделали.
Die Kinder können laufen und spielen mit anderen Jungen; wenn sie leben im Dorf oder auf (!) dem Meer, die Kinder können allein gehen irgendwohin, u.s.w., aber nichts verheimlichen von der Mütter sie niemals nicht (!) können, -niemals nicht sie müssen verbergen von ihnen das, was sie sahen, hörten und taten.

На физическое воспитание обращается строгое внимание, и вот благодаря такому внимательному воспитанию, такой духовной связи с детьми, из детей этих вырабатываются честные, здоровые люди, сильные и открытые характеры.
Auf die physische Erziehung wird verwandt strenge Aufmerksamkeit, und siehe da dank solcher aufmerksamer Erziehung, (dank) solchem geistigem Band mit den Kindern, aus Kindern diesen arbeiten sich heraus ehrliche, gesunde Menschen, starke und offene Charaktere.

Übersetzung

Kindererziehung in Schweden.

Bei der häuslichen Kindererziehung in Schweden macht sich das Bestreben bemerkbar, die Kinder möglichst natürlich und vollständig zu entwickeln. Gleich von den ersten Lebensstagen (an muss es) möglichst viel Luft, Schlaf und Nahrung vollauf (haben), und das Kind erhält alles, was es in seiner frühen Kindheit braucht. Später, wenn sie älter werden, beginnt man dafür Sorge zu tragen, die Kinder nicht zu verzärteln, nicht zu verziehen. Gleich von den ersten Jahren (an) muss das Kind

gehörchen. Dadurch wird es angehalten, zu wissen und immer (dessen) eingedenk zu sein, dass es außer seinem Willen (noch) einen anderen, einen reiferen und verständigeren gibt. Mag das Kind weinen, aber es erhält nicht das, was es haben möchte, weil es außer der Zeit ist, weil dies nicht vernünftig (ist so zu handeln) und ihm nicht nützlich ist. Mag das Kind sich verletzt haben, (dann heißt es) nicht "der garstige Tisch ist schuld", wie man bei uns sagt, sondern das Kind selbst ist schuld (daran), dass es den Tisch nicht gesehen hat. Mag es regnen und kalt sein, aber das Kind muss spazieren gehen, weil es heute noch nicht im Freien war, und so weiter.

Allmählich gewährt man den Kindern immer mehr und mehr Freiheit und hält sie zur Selbständigkeit an: zur selbständigen Beschäftigung, zu selbständigen Entschlüssen und Meinungen. Aber trotz der Freiheit, die man den Kindern einräumt, sind sie gleichzeitig durch Interessen (und) innere Bande, die bisweilen im ganzen Leben nicht zerrissen werden, mit den Müttern eng und unauflöslich verbunden.

Die Kinder können mit anderen Jungen laufen und spielen; lebt man auf dem Lande oder am Meer, (so) können die Kinder allein irgendwohin gehen und so weiter, aber sie können nie etwas vor den Müttern verheimlichen; sie dürfen ihnen nichts verhehlen, was (sie) gesehen, gehört und getan haben.

Auf die physische Erziehung wird streng Acht gegeben, und so entwickeln sich aus diesen Kindern dank einer solchen aufmerksamen Erziehung, (dank) einem solchen geistigen Band mit ihnen, ehrliche, gesunde Menschen, starke und offene Charaktere.

Erklärungen

замечаться uv sich bemerkbar machen, zu beobachten sein

естественный, -ая, -ое [jɪstʲɛstw'innij] natürlich (естественные науки Naturwissenschaften, 6/14)

изнеживать/изнежить verzärteln; зрелый, -ая, -ое reif, entwickelt

разумный, -ая, -ое vernünftig, gescheit

виноватый (meist Kzf. виноват, -а) schuldig; виноват! Verzeihung

дождь, -я [doʂt'] m, Regen; холод, -а [cholät] m, Kälte

постепенный, -ая, -ое (Kzf. -пéнен) allmählich; детям [d'et'im] Dat. Pl.

связь, связи f, Verbindung, Band (любовна ~ Liebesbeziehung)

приучать/ приучить к (+ Dat.) gewöhnen an (к чему приучают детей (Akk. Pl.) woran gewöhnen sie die Kinder?)

самостоятельность Selbständigkeit; решение, -я n, Entscheidung (найти ~ eine Lösung finden); мнение, -я n, Meinung (общественное ~ die öffentliche Meinung)

неразрывный, -ая, -ое (Kzf. -вен, -вна) untrennbar, unzertrennlich (неразрывная связь unlösbarer Zusammenhang); с детьми [zd'it'mi] mit den Kindern

вырабатываться/выработаться sich herausbilden ; Pl. узы, уз, ... Fesseln, Bande
благодаря + Dat. dank (im Deutschen mit Dat. oder Gen.)

внимательный, -ая, -ое aufmerksam, achtsam

утаивать/утайть [utä-it'] verheimlichen; честный, -ая, -ое ehrlich [č'äsn'üj]

Übungen zur Lektüre

1. Как стара́ются (*wie bemüht man sich*) развива́ть дете́й ?
2. Что составля́ет (*ist*) гла́вный принцип (*Hauptprinzip*) при воспита́нии дете́й?
3. Почему́ (*warum?*, vgl. 5/3) ребёнок не получи́т того́ (Gen.), чего́ ему́ захоте́лось?
4. Как у нас говоря́т, когда́ ребёнок ушибся?
5. Как де́ти связа́ны с Матеря́ми?
Чём де́ти связа́ны с Матеря́ми?
6. **Что** мо́гут де́ти де́лать, е́сли живу́т в дере́вне и́ли на мо́ре? Vgl. 3/8
7. **Чего́** (Gen. wegen Verneinung) де́ти никогда́ не мо́гут де́лать?
8. **Из кого́** выраба́тываются (*woraus entwickeln sich?*) че́с(т)ные лю́ди?

Bitte die folgenden Fragen übersetzen und beantworten:

9. *Was dürfen die Kinder niemals vor den Müttern verbergen?*
10. *Dank wessen entwickeln sich aus diesen Kindern ehrliche Menschen?*

Lösungen:

1. Возмо́жно есте́ственное и полне́е.
2. Во́здуха как мо́жно бо́льше с пе́рвых же дне́й жи́зни, сна и пи́щи вдо́воль.
3. Потому́ что не вре́мя, потому́ что это не разу́мно и не полёзно ему́.
4. Стол га́дкий [gat-k'ij] виновáт.
5. Те́сно и неразры́вно (*wie?*, also Adverb).
Интереса́ми, вну́тренними у́зами. (*wodurch?*, *womit?*, also Instr.)
6. Де́ти мо́гут одни́ пойти́ куда́-нибудь.
7. Ничего́ утайть от матерей.
8. Из дете́й э́тих.
9. Чего́ де́ти никогда́ не должны́ скрывать́ от матерей?
То, что ви́дели, слы́шали и сде́лали.
10. Благодаря́ чему́ выраба́тываются че́стные лю́ди?
Благодаря́ тако́му внима́тельному воспита́нию, тако́й духо́вной связа́и с детьми́.

Anhang

Die erste Heilige Russlands, die **Fürstin Olga**, war wohl auch die grausamste der russischen herrschenden Damen. Als Witwe Igors regierte sie in Kiew bis zur Großjährigkeit ihres Sohnes Swjatoslaw (955). Natalija Nossowa erzählt nach der Nestor-Chronik (aus dem 12. Jhd.) die folgenden rührenden Episoden aus dem Leben der "Heiligen":

Княгіна Ольга. *Fürstin Olga*

В 912 году киевским князем стал сын Рюрика Игорь.

В это время восточные славяне ещё были разделены на относительно самостоятельные племена:

912 wurde Igor, der Sohn Ruriks, Fürst von Kiew.

Damals waren die Ostslawen noch in verhältnismäßig selbständige Stämme geteilt.

по реке Оке жили вятичи, вдоль Днепра поляне, у озера Ильмень - ильменские славяне, а в лесах по берегам Припяти - древляне. Древляне платили дань киевскому князю.

An der Oka lebten die Wjatitschen, am Dnjepr die Poljanen, am Ilmensee die Ilmenlawen, und in den Wäldern an den Ufern des Prpet die Derewljanen.

Die Derewljanen zahlten dem Kiewer Fürsten Tribut.

В год 6453 (945 по христианскому календарю) – как сообщает летописец Нестор – сказала дружина Игорю: "Пойдём, князь, с нами за данью, и себе добудешь, и нам." И пошли они за данью, и взяли её, и <творили насилье> над древлянами.

Im Jahr 6453 (945 nach christlichem Kalender) – so berichtet der Chronist Nestor sagte Igors Gefolge: "Gehen wir, Fürst, zusammen zum Tributeinsammeln! Du tust dir etwas Gutes und uns." Und sie gingen des Tributes wegen und nahmen ihn, und waren gewalttätig unter den Derewljanen.

Когда возвращались в Киев, сказал Игорь: "Идите с данью домой, а я вернусь и пособираю ещё." И был князь с малою дружиною, и убили его древляне.

Als sie nach Kiew zurückkehren wollten, sagte Igor: "Geht heim mit dem Tribut, ich kehre um und sammle noch ein wenig." Da hatte der Fürst nur noch wenig Kriegesgefolgschaft, und die Derewljanen erschlugen ihn.

Ольга, жена Игоря, была с малолетним сыном в Киеве. Прислали к ней древляне лучших мужей своих, числом двадцать, чтобы просить её стать женой древлянского князя.

Olga, Igors Gattin, war mit dem minderjährigen Sohn in Kiew. Die Derewljanen schickten ihre besten Männer zu ihr, zwanzig an der Zahl, um sie zu bitten, die Frau des Derewljanenfürsten zu werden.

Приплыли послы по Днепру в ладье к Киеву. "Любезна мне речь ваша, - ответила им княгиня. – Мужа моего мне уже не воскресить."

Die Gesandten fuhren in einem großen Boot auf dem Dnjepr nach Kiew. "Eure Rede gefällt mir wohl," antwortete ihnen die Fürstin, "meinen Mann kann ich mir doch nicht wieder zum Leben erwecken."

И сказала послам, что окажет им честь перед людьми своими, и что понесут их прямо в ладье на княжеский двор.

Und sie sagte den Gesandten, dass sie ihnen Ehre vor den Kiewern erweisen wolle, und dass man sie direkt im Boot zum Fürstenhof tragen solle.

А сама велела вырыть на дворе яму глубокую, и сбросили туда послów, и закопали живыми.

Aber sie selber befahl, im Hof eine tiefe Grube auszuheben; und sie warfen die Gesandten hinein und verscharren sie lebend.

Послала Ольга к древлянам, которые ничего не знали о том, что случилось, говоря, чтобы собрали ещё раз лучших мужей и прислали за ней: иначе не отпустят её киевляне.

Olga schickte zu den Derewljanen, die nichts wussten von dem, was geschehen war, und ließ sagen, sie sollten noch einmal ihre besten Männer auswählen und zu ihr schicken: sonst würden die Kiewer sie nicht fortlassen.

И велела вторым послам, когда пришли, сначала вымыться в бане.
 И запалила баню, и сожгла их.
*Sie befahl den zweiten Gesandten, als sie ankamen, sich zuerst im Bad zu waschen.
 Sie zündete das Bad an und verbrannte sie.*

И послала к древлянам снова со словами: "Вот уже идё к вам, приготовьте
 меды многие у того города, где убили мужа моего, да поплачусь на могиле
 его и сотворю трезну по своему муже."
*Dann schickte Olga wieder zu den Derewljanen mit den Worten: "Nun komme ich also
 zu Euch. Bereitet viel Met (vor) bei der Stadt, wo mein Mann erschlagen wurde. Ich
 werde eine Zeitlang an seinem Grab weinen und einen Leichenschmaus machen zum
 Gedenken an meinen Mann."*

И когда сделали, как она хотела, то напоила древлян и приказала дрыжине
 рубить их.
*Und als sie getan hatten, wie sie wollte, da machte sie die Derewljanen betrunken und
 befahl ihrem Gefolge, sie niederzumachen.*

"И иссекли их пять тысяч." *Und sie schlugen ihrer fünftausend in Stücke.*
 Ольга же вернулась в Киев и собрала войско, и "пошла на деревскую землю".
*Olga aber kehrte nach Kiew zurück und sammelte ein Heer, und " sie ging ins
 Derewljanenland ".*

"Древляне затворились в городе и крепко боролись из города, ибо знали, что
 ... не на что им надеяться после сдачи."
*"Die Derewljanen schlossen sich in der Stadt ein und kämpften stark aus der Stadt,
 denn sie wussten, dass ... ihnen nach der Übergabe nichts zu erhoffen war.."*

Ольга же сказала им: "Больше уже не хочу мстить, хочу только взять с вас
 небольшую дань - по три голубя и по три воробья с каждого двора."
 И послали их к Ольге <с поклоном>.
*Olga aber sagte zu ihnen: "Weiter will ich mich nicht rächen, ich will nur einen kleinen
 Tribut von euch nehmen – drei Tauben und drei Sperlinge von jedem Hof."*
Und sie schickten sie an Olga <mit einer Verneigung>.

И приказала привязать к каждой птице ниточку с трютом и отпустить их
 домой.
*Ind sie befahl, an jeden Vogel ein Fädchen mit Zunder zu binden und sie nach Hause
 fliegen zu lassen.*

И сгорел дотла деревский город, и так в последний раз отомстила Ольга за
 мужа своего, Игоря.
*Da brannte die Derewljanenstadt ganz nieder. Und so nahm Olga zum letzten Mal
 Rache für ihren Gatten Igor.*

Erklärungen:

относительно Adv. *verhältnismäßig, relativ*; самостоятельный, -ая, -ое
selbständig, unabhängig; плёмя, Pl. племена́ n, (Volks-)Stamm
 Ильмень, Gen.Sg. Ильменя *Ilmensee*; Ока́, -и́ f, *Oka-Fluss*; Днепр, -а́ m, *Dnjepr*
 дань, -и f, *Tribut* (за данью *um Tribut zu fordern* – zum Ausdruck eines Zwecks steht
 за mit dem Instrumental);
 добыть *fördern, förderlich sein*; творить *machen* (~ чудеса́ *Wunder vollbringen*, ~
 наси́лие, -я *Gewalt antun, vergewaltigen*)
 с малою дружиною (Instr. Sg., Buchsprache statt с малой дружиной) *mit wenig
 Gefolgschaft*
 приплыва́ть/приплы́ть *heranschwimmen, hinfahren* (mit dem Schiff)
 посол, -сла́ m, *Botschafter*; ладья́, -ьи́ f, *großes Boot*

воскрешать/воскресить *aufstehen lassen, wiederbeleben*
 честь, -и f, *Ehre*; оказывать/оказать *erweisen, zeigen* (hier Futur)
 Die Vokabeln рыть, яму, глубокую begegneten uns in 11/9
 сбрасывать/сбросить *hinunterwerfen*; велеть uv, v *befehlen*
 закопать *verscharren*; живóй, -áя, -óе *lebendig, lebend*
 отпускáть/отпустítть *fortlassen, (wachsen, stehen) lassen* usw.
 запáливать/запáлítть *anzünden*; сжигáть/сжечь *verbrennen, verbrennen lassen*
 моги́ла, -ы f, *Grab*
 пла́кать *weinen/* запла́кать *zu weinen beginnen*; попла́кать *eine Zeitlang weinen*
 сотворítть v zu творítть *machen*; тры́зна, -ы f, *Totenfeier, Leichenschmaus*
 напáивать/напоítть *tränken, sättigen, schwängern, betrunken machen*
 рубítть uv, *fällen, umschlagen* (лес рúбят, щéпки летя́т *wo gehobelt wird, fallen Späne*); íбо *denn* (alt); надéяться *hoffen, sich verlassen auf*; сда́ча, -и f, *Übergabe*
 мстítть, мщóу, мстишь uv, *sich rächen*; ото-мстítть *Rache nehmen*, vgl. Grammatik.
 гóлубь, -я m, *Taube* (~ мíра *Friedenstaube*); воробéй, -бья́ m, *Sperling*
 привязывáть/привязáть [prɪwʲɪzətʲ] *anbinden* (привязáть лóшадь к дéреву *das Pferd an einen Baum binden*)
 нítочка, -и f, *Fädchen* (дéло висít на нítочке *die Sache hängt an einem Haar*)
 трут, -а m, *Zunder*; сгорáть/сгорéть *verbrennen*; дотлá Adv. *gänzlich*

Swjatoslaw war der erste regierende Waräger (schwedischer Wikinger), der einen slawischen Namen trug. Er hatte drei Söhne: Jaropolk, Oleg und Vladimir. Vladimir beseitigte die beiden Brüder und wurde trotz weiterer Eigenheiten ein mustergültiger Herrscher. Von vielen wird er als der eigentliche Gründer Russlands angesehen. Er wählte die Orthodoxie, weil ihm ihre Gottesdienste am besten gefielen und ließ sich 988 zusammen mit seinem Volk im Dnjeper taufen. Der Heirat mit der Kaiserschwester stand nun auch nichts mehr im Wege. Jahre später, 1240, kamen dann die unfreundlichen Mongolen, und Kiew musste sich von seiner goldenen Zeit verabschieden.
